

## **Der Ehrenkodex für die Feuerwehren – ein Hilfsmittel zur Sicherstellung unserer professionellen Leistungen**



Zunehmend leben wir in einer empfindlichen Umgebung. Vor Eintreten eines Schadenereignisses beschäftigt sich die Öffentlichkeit nur bedingt mit dem Leistungserbringer Feuerwehr sowie deren Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortungen. Tritt ein Schaden ein, ist die Erwartungshaltung der Betroffenen und des Umfeldes gross. Die Feuerwehr soll den Schaden mit allen erdenklichen Mitteln, in kürzester Zeit und möglichst ohne grosses Aufsehen (Blaulicht und Horn) bewältigen.

Wir stehen dabei immer im Rampenlicht. Viele Handlungen werden von Kameras oder Smartphones aufgenommen und anschliessend im Internet publiziert und kommentiert.

Feuerwehrleute geniessen nach der aktuellen Studie „European Trusted Brands 2015“ des Medien- und Marketingunternehmens Reader's Digest ein praktisch uneingeschränktes Vertrauen. Nicht nur in der Schweiz: Feuerwehrleute erreichen in sieben Ländern unter den 24 untersuchten Berufsständen den höchsten Vertrauenswert. Hierzulande sprechen 92 Prozent der Befragten den Feuerwehrleuten ein „sehr hohes“ beziehungsweise „ziemlich hohes“ Vertrauen aus.

**Dies ist eine super Leistung – dafür danken und gratulieren wir allen Feuerwehrangehörigen!**

**Mit dem Erscheinen des Reglements Basiswissen wurde ein Ehrenkodex mit sieben Punkten definiert. Dieser soll helfen, die hohe Qualität zu erhalten:**

- Wir erfüllen einen öffentlichen Auftrag
- Wir verhalten uns fair und loyal
- Wir verhalten uns kundenorientiert und vermeiden zusätzliche Schäden
- Wir respektieren die Privatsphäre aller Beteiligten und sind verschwiegen
- Wir halten uns an das Kommunikationskonzept unserer Organisation
- Wir sind diszipliniert, beteiligen uns an Übungen und halten uns fit für den Einsatz
- Wir tragen Sorge zu Material und Ausrüstung

Kontakt: [daniel.goepfert@bgv.ch](mailto:daniel.goepfert@bgv.ch)